

[632.] **W. Adolf & Co.** in Berlin suchen: Gregor. Turonensis, hist. Francorum ed. Rainart. Par. 1699.

[633.] **J. M. C. Armbruster** in Leipzig sucht antiquarisch:

- 1 van der Velde's Schriften. T.-A. 1830. 11. und 12. Band.
- 2 1001 Nacht v. König. 1—10.
- 1 — do. — 1825. 1. 2. 12. 13. (Mar & Co.)
- 1 Virgil's Aeneide. Von Nürnberger. 2. Aufl. 2. Bd.
- 1 Stunden d. Andacht. 19. Aufl. 8. 1. Bd.
- 1 — do. — 12. Aufl. 8. 1—6. Bd.
- 1 Frauenbibliothek. 3. 9. 10. Bd. (Berlin.)
- 1 Blumenhagen's Werke. T.-A. 1837. 3. 6. 11. 21.
- 1 Spinoza's Werke. 3. 4. 5. Bd. Stuttg. 1841.
- 1 Schiller's sammtl. Werke. Mit Stahlst. 8. 1835. 1. 2. 3. Bd.
- 1 Göthe's neue Schriften. 4. Bd. (Berlin, Unger.)

[634.] **Adolf Baedeker** in Rotterdam sucht: 1 Viehoff, Schiller's Gedichte erläutert. Stuttgart, Becher.

[635.] **Julius Weise** in Stuttgart sucht billig:

- 1 Weber, Möncherei. cplt.
- 1 von der Hardt, Constantiense concilium. T. VII. (Index.) Berol. 1742. fol.

[636.] **S. Anhuth** in Danzig sucht: 1 Edinburg med. and surg. Journal. vol. 25—74.

[637.] Die **Vornträger'sche** Sort.-Buchhdlg. (Tag & Koch) in Königsberg sucht u. sieht Offerten entgegen:

- 1 Schmidt, Jahrbücher der Medizin, f. 1840.

[638.] **D. Nutt** in London sucht:

- 1 Theolog. Studien und Kritiken. 1. bis 7. Jahrgang.
- 3 Theocritus ed. Wüstemann.

[639.] Die **Akademische Buchh.** in Kiel sucht unter Preisangabe:

- 1 Lessing's Werke von Lachmann, complt.
- 1 Muratori, della perfetta poesia italiana. 2 voll. 4. Venezia, 1730.

[640.] **Emil Baensch** in Magdeburg sucht zum Ladenpreise:

- 1 Staats-Lexikon. 1. Bd. apart. N. Aufl.

[641.] **D. G. Friedlein** in Krakau sucht, bittet jedoch um vorige Preisanzeige:

- 1 Rau, Archiv für politische Oeonomie. 1. Jahrgang und folgende complt., oder auch einzelne Jahrgänge.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[642.] **Bitte um Remission, die Novellenzeitung Nr. 1. 2, betreffend.**

An alle diejenigen Handlungen, welche **Probenummern**

von Nr. 1 u. 2 der Novellenzeitung empfangen und keine Verwendung mehr dafür haben, ergeht hierdurch die dringende Bitte um umgehende Remission aller nutzlos bei ihnen lagernden Exemplare, da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist. Namentlich ersuche ich die größeren Handlungen, welche eine bedeutendere Anzahl Exemplare erhielten, um gefällige Berücksichtigung meiner Bitte, zumal ich stets mit Vergnügen bereit bin, von den nächstfolgenden Nummern der Novellenzeitung, nach Verlangen Probeexemplare in mehrfacher Anzahl auszuliefern und so meinen Herren Collegen stets Gelegenheit zu fortdauernder Verwendung für dies Journal zu bieten.

Leipzig, d. 17. Januar 1852.

Otto Spamer.

[643.] **Bitte um Rücksendung!**

Wir bitten recht sehr um gefällige sofortige Remission aller der pro novitate versandten, noch unverkauft lagernden Exemplare von:

Bunge, das Curländische Privatrecht und

Neus, Esthnische Volkslieder 2. Abthlg., da Beide uns auf Lager fehlen.

Franz Kluge's Verlag in Reval.

[644.] **Zurück!**

Von dem Commissions-Artikel: „**Werthvolles aus dem Nachlasse Peter Löfer's,**“ 2 Bde.

können wir uns Nichts zur Disposition stellen lassen.

Breslau, Januar 1852.

Verlag-Comptoir.

[645.] **Schleunigst zurück**

erbitten wir uns alle à Cond. gesandten Exemplare von:

Petermann, Aufgabenbuch, 1. Heft, 3. Auflage,

da unser Vorrath davon gänzlich vergriffen ist.

Eine gefäll. Berücksichtigung dieser Bitte wird uns zum größten Dank verpflichtet.

Dresden, den 16. Jan. 1852.

Adler & Diege.

[646.] **Bitte um Rücksendung.**

Wir haben im Februar v. J. eine große Anzahl Probehefte vom **literarischen Centralblatt** (enthaltend Nr. 1—4 oder Monat Januar 1851) allgemein versandt. Da auf alle Nachbestellungen nicht eingingen, so ist wohl anzunehmen, daß dieselben theilweise von den Privaten zurückgesandt, theilweise noch unbenuzt auf Lager sind. Gezwärtig außer Stande, das I. Quartal 1851 zu expediren, würden uns die Herren Collegen durch Rücksendung dieses Probeheftes oder einzelner Nummern desselben, zu lebhaftem Danke verpflichtet.

Die Expedition des Messkatalogs in Leipzig.

[647.] **Schleunigst zurück** erbitte ich mir alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Taschenbuch der gräflichen Häuser für 1852.

das mir gänzlich fehlt.

Gotha, Januar 1852.

Justus Werthes.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[648.] **Offene Gehilfen-Stelle.**

Für einen gut empfohlenen jungen Mann ordentlicher Schul- u. Geschäftsbildung, wo möglich nicht erst am Ende der Lehre, wird zum ersten April eine Stelle offen. Lusttragende ersuche ich, mir über Leistungen, Ansprüche, Charakter, Religion, bisherige Laufbahn u. mit directer Post Mittheilung zu machen.

B. Kabus in Danzig.

[649.] **Offene Stelle.**

Die Stelle des Geschäftsführers in unterzeichnetem Geschäft ist demnächst vacant und soll durch einen tüchtigen Buchhändler wieder besetzt werden. Von demselben werden neben vollständiger Kenntniß der Buchführung, genaue Kenntnisse des technischen Betriebs einer Druckerei verlangt und muß er im Stande sein, eine entsprechende Caution zu leisten. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. — Bewerber wollen sich mit Anschluß der nöthigen Documente in frankirten Schreiben, mit der Chiffre G. F. versehen, wenden an die

Königl. Hofbuchdruckerei zu Guttenberg in Stuttgart.

[650.] **Gehilfengesuch.**

Wir suchen einen soliden, fleißigen, erfahrenen und zuverlässigen, namentlich im Sortiment routinirten Gehilfen, und werden vorzugsweise auf einen solchen Rücksicht nehmen, der, gegenseitige Zufriedenheit vorausgesetzt, kein Freund häufigen Wechsels ist. Der Eintritt sollte wo möglich sogleich stattfinden. Lusttragende wollen sich baldigst unter Einsendung ihrer Zeugnisse u. direct an uns wenden.

A. Riesching & Comp. in Stuttgart.

[651.] **Offene Stelle.**

Für eine Sortiments-Buchhandlung, mit welcher eine Buchdruckerei und Papierhandlung verbunden sind, wird zum 1. April ein Gehilfe gesucht. Derselbe muß mit tüchtigen Sortimentskenntnissen versehen, ordnungsliebend und im Stande sein, bei Abwesenheit des Prinzipals dem Geschäft vorzustehen. — Anmeldungen mit der Bezeichnung A. B. # 25, denen man Zeugnisse beizulegen bittet, nimmt Herr **Bernh. Hermann** in Leipzig zur Weiterbeförderung entgegen. —

[652.] **Offene Stelle.**

Für eine Berliner Handlung wird zum 1. April ein im Sortiment geübter junger Mann gesucht. Portofreie Offerten bittet man an **Rücker & Püchler** in Berlin zu senden.